## Inhalt

1.	Vorwort zur aktualisierten Ausgabe		
2.	Das öffentliche Vergabewesen in Deutschland und Sachsen		
3.	Die Entwicklung des Vergaberechts seit 2009		
4.	Vorse	hriften für die öffentliche Auftragsvergabe	10
5.	Definition "öffentlicher Auftraggeber" und die Anwendung der Vorschriften		
6.	Sonderfälle und Ausnahmen in der Anwendung des Vergaberechts		
7.	Unterschiede bei den Vergaberegelungen in den einzelnen Bundesländern		
8.	Die Z	weiteilung des Vergaberechts	17
9.	Vergaberegelungen für Verfahren oberhalb der Schwellenwerte (EU-Verfahren)		
	9.1	Schwellenwertermittlung	18
	9.2	Mehr Gestaltungsspielraum in Vergabeverfahren	20
	9.3	Pflichten öffentlicher Auftraggeber bei Vergabeverfahren oberhalb der Schwellenwerte	22
10.	_	aberegelungen für Verfahren rhalb der Schwellenwerte (nationale Verfahren)	25
11.	Durc	nführung eines Vergabeverfahrens	26
12.	Ange	botsprüfung, Wertung und Auftragserteilung	30
	12.1	Formale Prüfung der Angebote	31
	12.2	Eignungsprüfung	32
	12.3	Prüfung der Angemessenheit der Preise	35
13.		nderheiten für die Auftragsvergabe U-weiten Vergabeverfahren	37

14.	. Besonderheiten für die Auftragsvergabe in Sachsen				
15.	. E-Vergabe				
16.	Auftragsänderungen				
	16.1 Vertragsarten	43			
	16.2 Änderungen bei Aufträgen nach Vertragsabschluss	43			
	16.3 Rechtsgrundlagen für Vertragsänderungen/Nachträge	45			
	16.4 Eingang, Prüfung, Dokumentation von Nachträgen	46			
	16.5 Vermeidung von Nachträgen	50			
17.	7. Einflussmöglichkeiten von Kommunalpolitikern				
	in öffentlichen Vergabeverfahren	51			
18.	Die Entwicklung des öffentlichen Vergaberechts				
	in den kommenden Jahren	52			
19.	Checkliste für Auftraggeber				
20.	Checkliste für Bieter				
21.	. Abkürzungsverzeichnis				
22.	2. Sachregister				
23.	3. Schriften-Bestellverzeichnis				
24	4. Impressum				

